



Trug mit seinem Doppelpack in der zweiten Halbzeit vom 7:0-Kantersieg gegen Melchiorshausen bei: Brinkums Stürmer Redouan Kaid (rechts). FOTO: TÖBELMANN



Zieht in dieser Szene vehement ab, doch der Schuss von Sudweyhes Bastian Helms geht knapp am Wildeshäuser Kasten vorbei. FOTO: TÖBELMANN

# Brinkum ballert sich mit Torfestival ins Finale

„ALTS-CUP“ Nach 7:0 gegen Melchiorshausen am Freitag gegen TuS Sulingen / Sudweyhe um Platz drei

VON GERD TÖBELMANN

**Ristedt** – Für viele ist es ein Traumfinale! Beim Ristedter Fußball-Turnier um den „ALTS-Cup“ kommt zum Finale des Bremen-Liga-Vize-meisters Brinkumer SV gegen den Landesligisten TuS Sulingen, der gern seinen Titel aus dem Jahre 2019 verteidigen möchte. Für das Spiel um Platz drei am Freitag qualifizierten sich der TuS Sudweyhe. Brinkum legte die Grundlage fürs Finale am Dienstag vor gut 300 Zuschauern und grenzwertigen Temperaturen vor deutlich über 30 Grad mit einem 7:0 gegen den Landesligisten TSV Melchiorshausen. Sudweyhe kam zu einem 0:0 gegen den Landesligisten VfL Wildeshausen und spielt nun gegen Landesligist TB Uphusen um Platz drei.

**Brinkumer SV - TSV Melchiorshausen 7:0 (4:0):** Die

## Müller macht's

Nach vielen Jahren als Torwarttrainer beim Bremen-Ligisten Brinkumer SV gibt Torsten Degenhardt diesen Posten nun auf. Bei der Suche nach einem Nachfolger ist der BSV allerdings schnell fündig geworden. Der ehemalige BSV-Torwart Ralph Müller übernimmt den Job.

Brinkumer wussten ganz genau, was angesagt war, um ins Finale zu kommen: Tore, Tore, Tore, um die punkt- und torreichen Sudweyher (spielten danach) auf Distanz zu halten.

Nach verhaltenem Beginn (Melchiorshausen hätte durch Moritz-Tizian Anton sogar in Führung gehen können) zeigte Brinkum dem nun immer mehr überforderten Landesligisten die Gren-

## TABELLE

### Gruppe B (Endstand)

Brinkumer SV - TSV Melchiorsh.	7:0
TuS Sudweyhe - VfL Wildeshausen	0:0
1. Brinkumer SV	3 9:1 7
2. TuS Sudweyhe	3 2:1 5
3. VfL Wildeshausen	3 5:1 4
4. TSV Melchiorshausen	3 0:13 0

**Freitag in Ristedt, Spiel um Platz drei:** TB Uphusen - TuS Sudweyhe (18.30) - **Finale:** TuS Sulingen - Brinkumer SV (20.00).

zen auf. In der 13. Minute schaffte Jamal Barnes nach Steilpass das 1:0. Drei Minuten später legte der 18-Jährige zum 2:0 nach – wieder nach einem Steilpass. Und nach dem 3:0 (24.) von Mohammed Sultani war wieder Barnes zur Stelle und stellte per Kopfball auf 4:0 (30.). Damit ist er auch ein Kandidat für die Torjägerkrone des Turniers.

„Insgesamt bin ich mit un-

## Boban Bojanic wird länger ausfallen

Das sah am Montag nicht gut aus bei Seckenhausens Neuzugang Boban Bojanic (27). Mit stark bandagiertem rechten Knie kauerte er auf der Ersatzbank. Am Dienstag wurde eine MRT-Untersuchung gemacht. Und die lässt kaum Raum für große Hoffnungen. Seckenhausens spielender Co-Trainer Jan-Hendrik Schwirz, der zusammen mit Bojanic aus Stuh zur TSG gewechselt war, meinte dazu: „Es sieht nach einer schweren Verletzung im Knie aus. Das wird dauern, bis er wieder Fußball spielen kann.“ Bojanic hatte sich vor Jahren schon einmal einen Kreuzbandriss im rechten Knie zugezogen.

serer Leistung zufrieden. Dabei haben wir heute hinten auch noch ein neues System mit Dreierkette ausprobiert“, meinte Brinkums Trainer Mike Gabel. Die wurde aber von Melchiorshausens Offensive nie gefordert.

Nach dem Wechsel ging die Torhatz weiter. Zweimal Redouan Kaid (44./51.) und Jassin Bekjar (55.) erzielten die Treffer zum 7:0-Endstand und raubten den Sudwey-

ein Unentschieden, um am Freitag zumindest das kleine Finale zu erreichen. „Und dafür geben wir alles“, kündigte Sudweyhes sportlicher Leiter Sven Helms an.

Wildeshausen hätte in der 29. Minute mit 1:0 in Führung gehen können, doch TuS-Keeper Jannik Theiß parierte einen Foulelfmeter von Kevin Radke.

Nach der Pause verdiente sich Sudweyhe das Remis aber allemal. Mittelstürmer Joshua Brandhoff hätte zum Matchwinner werden können, vergab aber in der 45. und 46. Minute beste Möglichkeiten.

Hinterher war Trainer Benjamin Jacobeit darüber aber keineswegs enttäuscht: „Wildeshausen hat schließlich auch eine gute Mannschaft. Wir haben heute gut dagegehalten. Überhaupt läuft unsere Vorbereitung momentan wie am Schnürchen.“

**TuS Sudweyhe - VfL Wildeshausen 0:0:** Sudweyhe reichte

## TENNIS IN ZAHLEN

Herren 70 Bezirksklasse

SuS Buer - SV BSP Eversburg II	.....	6:0
1. TV Syke	3	14:4 6:0
2. SuS Buer	3	13:5 4:2
3. TV Metjendorf	3	7:11 2:4
4. Bad Zwischenahn	0	0:0 0:0
5. SV BSP Eversburg II	3	2:16 0:6

Damen Bezirksliga

Cuxhaven - Osterholz-Sch.	.....	3:3
TSV Heiligenrode - Cuxhaven	.....	4:2

1. TSV Heiligenrode	5	18:12 7:3
1. Osterholz-Sch.	5	18:12 7:3
3. Neu-Wulmsdorf	5	17:13 6:4
4. Cuxhaven	5	17:13 5:5
5. Stadtwerder II	5	12:18 3:7
6. Beckedorfer TC II	5	8:22 2:8

Damen Bezirksklasse

TC Falkenberg - TV Stadtwerder III	.....	4:2
------------------------------------	-------	-----

1. TC Stelle II	4	20:4 7:1
2. Barrier TC II	3	13:5 6:0
3. TG Thedingh.	4	14:10 6:2
4. RW Bremen	5	15:15 5:5
5. TC Falkenberg	5	10:20 2:8
6. TV Stadtwerder III	5	6:24 0:10

Damen Regionsklasse

TSV Lahausen - TC Siedenburg	.....	2:4
------------------------------	-------	-----

1. Bremer TC II	5	29:1 10:0
2. TSV Etelsen	4	13:11 6:2
3. Ahausen-E.	5	13:17 4:6
4. TC Siedenburg	4	10:14 3:5
5. TSV Lahausen	5	11:19 3:7
6. TC BW Varrel	5	8:22 2:8

Damen 2. Regionsklasse 51

TCA Wildeshausen - TC Varrel II	.....	0:6
---------------------------------	-------	-----

1. Barrier TC III	5	22:8 8:2
1. TV Süd	5	22:8 8:2
3. Ippener TC	4	15:9 5:3
4. J. Brinkum	5	13:17 4:6
5. TC Varrel II	4	12:12 3:5
6. TCA Wildeshausen	5	0:30 0:10

Damen 2. Regionsklasse 52

TC Oytten - TG Uesen II	.....	4:2
-------------------------	-------	-----

1. HC Horn	5	22:8 8:2
2. TC Oytten	4	17:7 7:1
3. FC Hachetal	4	18:6 6:2
4. TV Süd II	3	4:14 1:5
5. TG Uesen II	3	5:13 0:6
6. TV Bruchh.-V.	3	0:18 0:6

Damen 2. Regionsklasse 59

TC Sommerbostel II - TSV Isernhagen	.....	3:3
-------------------------------------	-------	-----

1. TC Sommerbostel II	5	24:6 9:1
2. TSV Isernhagen	5	19:11 7:3
3. TSV Hassel	4	12:12 4:4
4. TG Rodewald	4	8:16 2:6
4. SV Ger. Helstorf	4	8:16 2:6
6. TSV Havelse	4	7:17 2:6

Damen 30 Bezirksklasse

Visselhövede - RW Bremen II	.....	3:3
-----------------------------	-------	-----

1. TC ScheeBel	3	13:5 6:0
2. TG Thedingh.	3	12:6 4:2
3. RW Bremen II	4	11:13 3:5
4. J. Brinkum	3	5:13 2:4
5. Visselhövede	3	7:11 1:5

Damen 40 Bezirksliga

TSV Heiligenrode - SG Findorff II	.....	2:4
-----------------------------------	-------	-----

1. TSV Daverden	6	22:14 9:3
2. TSV Otterndorf	5	17:13 7:3
3. RW Bremen	6	21:15 7:5
4. BW Delmenhorst	5	14:16 5:5
5. SG Findorff II	4	10:14 3:5
6. Huder TV	5	12:18 3:7
7. TSV Heiligenrode	5	12:18 2:8

Damen 40 Regionsklasse 138

TSV Blender - Bremischer SV	.....	3:3
-----------------------------	-------	-----

1. Club z. Vahr II	6	29:7 10:2
2. TG Uesen II	6	27:9 10:2
3. J. Brinkum	6	26:10 10:2
4. Stadtwerder II	6	13:23 4:8
5. TSV Blender	5	11:19 3:7
6. Bremischer SV	6	10:26 3:9
7. TV Eiche Horn	5	4:26 0:10

Damen 40 Regionsklasse 139

Bremerh. TV - TC Falkenberg	.....	3:3
-----------------------------	-------	-----

1. TC Falkenberg	5	22:8 9:1
2. Bremerh. TV	4	14:10 6:2
3. Beckedorfer TC II	5	18:12 5:5
4. TC BW ScheeBel II	4	12:12 3:5
5. TC Lilienthal V	5	10:20 3:7
6. J. Brinkum II	3	2:16 0:6

Damen 50 Verbandsliga

TuSG Ritterhude - Bremer TV II	.....	4:2
--------------------------------	-------	-----

1. J. Brinkum	5	24:6 10:0
2. TC im TSV Wietze	5	18:12 7:3
3. TuSG Ritterhude	5	14:16 5:5
3. TV Süd Bremen e.V.	5	14:16 5:5
5. TC Völkersen	5	11:19 3:7
6. Bremer TV II	5	9:21 0:10

## Kontakt

<b>Lokalsport</b>	<b>(0 42 42)</b>
Ingo Trümpler	58 310
Gerdt Töbelmann	58 311
Fabian Terwey	58 312
Felix Schlickmann	58 313
Malte Rehnert	58 314
Daniel Wiechert	58 317
Julian Diekmann	58 323
Telefax	58 322
sport@kreiszeitung.de	

## Südkreis Diepholz (0 54 41)

Cord Krüger	90 81 46
redaktion.diepholz@kreiszeitung.de	

# Claire Wegener genießt ihre Gummistiefel-Dusche

Lembrucherin schon zum dritten Mal Pony-Landesmeisterin im Springen / Weitere Medaillen für KPSV Diepholz

VON SONJA ROHLFING

**Westergellersen** – Nach fünf Parcoursrunden wurde gefeiert. Zum dritten Mal ließ sich Pony-Springreiterin Claire Wegener vom RV Lembruch eine Goldmedaille beim Hannoverischen Landesturnier HALT in Westergellersen umhängen. „Harry hat wie immer gut mitgekämpft“, lobte die alte und neue Landesmeisterin ihr Pony. Ihre Medaille blieb jedoch nicht die einzige für den Kreisferdesportverband Diepholz.

„Nach 2019 und 2021 bin ich nun 2022 zum dritten Mal Landesmeisterin geworden“, freute sich aber zunächst Claire Wegener. Auch 2020 war sie dabei. „Da bin ich tatsächlich in der ersten Prüfung runtergefallen“, erinnert sich die 15-Jährige und lacht. Diesmal hat sie die beiden ersten Wertungsprüfungen mit ihrem Pony fehlerfrei absolviert. Nur im finalen Pony-M\*-Springen gab es im ersten Umlauf vier Strafpunkte.

„Das war mein Fehler. Am vorletzten Sprung war ich viel zu weit vorne“, gab Wegener zu, die deshalb noch in ein Stechen musste. „Harry hat mir wie immer ordent-



Claire Wegener vom RV Lembruch (Mitte) sicherte sich bei der Landesmeisterschaft der Pony-Springreiter Goldmedaille und Schärpe. Bronze gab es für Friedrich Quast vom RV Heiligenfelde. Silber holte Laura Hertz-Eichenrode vom RV Meitze. FOTO: PANTEL

lich geholfen“, erklärte die Lembrucherin. Der 18-jährige Rappe mit einem Stockmaß von nur 1,46 Metern ist bekannt für seinen Kampfeifer und sein großes Herz. „Dass das Pony in dem Alter noch frisch und ehrgeizig ist, zeigt mir, dass ich alles richtig mache“, strahlte die 15-Jährige, die in ihrem letzten Ponyjahr mit vorderen Platzierungen

beim Preis der Besten in Warrendorf und bei den Future Champions in Hagen am Teutoburger Wald schon richtig Gas gegeben hatte.

Mit Claire Wegener auf dem Podest bei den Pony-Springreitern kletterte Friedrich Quast vom RV Heiligenfelde. Er holte sich mit Aarvandt die Bronzemedaille. Sein Bruder, Philipp Quast, landete auf Witt

Terra knapp neben dem Treppchen auf Rang vier.

Sein zweites Edelmetall gewann Friedrich Quast in der Pony-Vielseitigkeit. Nach Dressur, Gelände und Springen nahm der Jugendliche aus Bruchhausen-Vilsen, der für die Pony-EM nominiert ist, auf Mr. Berny Silber entgegen. Gold bei den Pony-Vielseitigkeitsreitern holte

die Borstelerin Alina Luchtmann vom RV Holte-Langeln mit Cookie.

Eine Silbermedaille ließ sich auch Kenya Schwierking vom RV Wagenfeld umhängen. Gleich in der ersten M\*\* Dressur bei den Junioren hatte die 17-Jährige aus Barver auf dem Wallach Imani mit Platz zwei Medaillenambitionen gezeigt. Platz fünf in der zweiten Wertung und ein erneuter zweiter Rang in der Kür bedeuteten in der Endabrechnung Silber für die junge Dressurreiterin.

Eine weitere Medaille in den Kreis Diepholz holte Kevin Martsch vom RFV Okel mit dem Holsteiner Quando Vengo im Springen bei den Herren in der Altersklasse „Reiter“. Nach drei Wertungsprüfungen auf S\*/S\*-Niveau und einem Stechen gab es Bronze für den Syker, der in diesem Jahr schon Vize-Champion der Berufsreiter geworden ist.

Im Wettkampf um die Landesstandarte gewann Titelverteidiger Diepholz diesmal Silber. „Wir sind super zufrieden. Das ist ein wohlverdienter zweiter Platz. Dass wir nicht immer gewinnen können, ist klar“, sagte Mannschaftsführerin Ina Thal-

mann. Franziska Richter (RV Heiligenfelde), Anja Kreitel-Haberhauffe (RFV Maassen-Sulingen), Martha-Louise Schwantz (RV Heiligenrode), Vanessa Mohrmann (RFV Maassen-Sulingen), Friedrich Quast (RV Heiligenfelde) und Johanna Sophie Ewald (RV Heiligenrode) hätten eine super Mannschaftsdressur und tolle Einzelleistungen abgeliefert.

Die Mannschaftsponyreiter vom KPSV Diepholz mit Leni Thalmann (RV Heiligenfelde), Ida Sudhop (Sportfreunde Rathlosen), Luisa-Hildegard Wilkens (RSG Meeresberg) und Melissa Behrendt (RFV Seckenhausen) landeten auf Rang sechs. Trotzdem war Thalmann zufrieden. „Bis zuletzt gab es Wechsel im Team, weil Kinder und Ponys ausgefallen sind. Trotzdem wollten wir es den Kindern ermöglichen, vor so einer Kullisse zu reiten“, erklärte Thal-

Schon zum dritten Mal fanden die Landestitelkämpfe in der Lüneburger Heide statt. „Es war ein tolles Turnier“, lobte auch Claire Wegener, die wie alle Sieger zusätzlich zur Gummistiefel-Dusche auf dem Podest danach im Whirlpool so richtig baden ging.